

Ein Europa des Friedens und der Offenheit – nicht der Konfrontation und der Abschottung

Europa ist eine erfolgreiche Friedensgemeinschaft. Dafür wurde die EU zu Recht mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Wir wollen, dass Europa seine Erfahrungen der inneren Friedensstiftung in die internationalen Beziehungen einbringt und aktiv für seine Werte in der Welt eintritt. Dazu gehören auch der Schutz von Flüchtlingen und das Engagement für fairen Handel.

Was wollen wir erreichen?

■ **Wir wollen ein Europa der Partnerschaft und Kooperation.**

Konkret: Wir wollen, dass Europa auch in Zukunft seine Türen für neue Mitglieder offenhält. Dafür müssen die Staaten aber klare Kriterien vorab erfüllen, auch in den Bereichen Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und gesellschaftliche Offenheit.

■ **Wir wollen Fluchtursachen bekämpfen und Menschenrechte schützen.**

Konkret: Wir wollen nicht Flüchtlinge, sondern Fluchtursachen bekämpfen. Die Schiffstragödie von Lampedusa hat uns noch einmal klargemacht: An den EU-Außengrenzen darf es keine Abstriche beim Flüchtlingsschutz und den Menschenrechten geben. Europa ist ein Einwanderungskontinent.

■ **Wir wollen, dass Europa in der Entwicklungspolitik vorangeht.**

Konkret: Die EU und ihre Mitgliedstaaten sind weltweit mit Abstand größte Geber von Entwicklungshilfe. Wir wollen, dass Europa dabei weiter vorangeht und den Mensch mit seinen Rechten auf Nahrung, Gesundheit und Bildung in den Mittelpunkt stellt.

■ **Wir wollen fairen Handel mit gerechten Standards.** Konkret: Freier Handel ist wichtig, darf aber nicht zu Lasten unserer rechtsstaatlichen, sozialen und ökologischen Standards führen. Das gilt auch für die aktuellen Verhandlungen über ein Freihandelsabkommen mit den USA.

■ **Wir wollen besseren Datenschutz und ein offenes Internet.** Konkret: In Zeiten von Massenüberwachung durch Konzerne und Geheimdienste ist unser Ziel: Europa muss Vorreiter beim Schutz digitaler Bürgerrechte werden. Und seine Standards auch gegenüber Partnern wie den USA verteidigen! Deswegen sind wir für ein umfassendes europäisches Datenschutz-Regime.

■ **Wir wollen ein Europa, das unsere Werte in Welt verteidigt.** Konkret: Europa muss mit einer Stimme sprechen, wenn es im Konzert der Weltmächte unsere Werte und Interessen behaupten will. Im Jahre 2050 wird Europa nur noch fünf Prozent der Weltbevölkerung stellen. Dann hat Europa entweder eine gemeinsame Stimme – oder keine.